



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Bio im Tank – Fuhrpark wird klimafreundlicher: Ministerin übergibt schadstoffarmen Traktor**

Bio im Tank – Fuhrpark wird klimafreundlicher: Ministerin übergibt schadstoffarmen Traktor

9. Oktober 2020

Thüngersheim – Praktizierter Klimaschutz im Obstbau: Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber hat der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) in Thüngersheim einen für Biodiesel tauglichen Traktor übergeben. „Durch die Verwendung von Biodiesel werden im Vergleich zu Mineralöldiesel gut 80 Prozent Treibhausgase eingespart. Zudem wird der Biodiesel aus Pflanzen direkt vor unserer Haustüre gewonnen, was im Vergleich zum Mineralöl lange Transportwege erspart und Ressourcen schont“, sagte die Ministerin. Und weiter: „Wir wollen mit innovativer Technik als Freistaat Vorbild sein für die privaten Erzeuger. Wir nehmen Klimaschutz sehr ernst.“

Die LWG verwendet den 111 PS starken Traktor bevorzugt beim Obstbau. Sie hat ihn im Rahmen der Bayerischen Klimaschutzoffensive beschafft. Die Bayerische Klimaschutzoffensive wurde Ende letzten Jahres vom Bayerischen Kabinett beschlossen und umfasst 96 konkrete Maßnahmen. Dazu gehört die klimafreundliche Umstellung des landwirtschaftlichen Fuhrparks im Landwirtschaftsressort. Das Hauptziel der Bayerischen Klimaschutzoffensive ist, die Klimaneutralität Bayerns im Jahr 2050 zu erreichen. Die Maßnahmen teilen sich in zehn Themenblöcke auf. Die Projekte betreffen sowohl die Vermeidung von Treibhausgasen wie zum Beispiel Gebäudesanierungen, Einsatz erneuerbarer Energien als auch die Anpassung an den Klimawandel wie etwa Waldumbau, Wasserrückhalt in der Fläche oder trockenresistente Getreidesorten.

Im Landwirtschaftsressort sind bereits 21 Traktoren und ein Harvester mit klimaschonenden Kraftstoffen unterwegs, zusätzlich noch vier kleinere Fahrzeuge mit Elektroantrieb. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Technologie- und Förderzentrums im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe in Straubing stehen öffentlichen Stellen und Privaten für Informationen zur Verfügung. Dort beschäftigt man sich schon seit Jahren mit Biokraftstoffen und erneuerbarer Mobilität im landwirtschaftlichen und forstlichen Bereich.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

